[Free download] Zu: Geng Jianyi quot;Der zweite Zustandquot;: Die chinesische Malerei nach der Kulturrevolution (German Edition)

Zu: Geng Jianyi quot;Der zweite Zustandquot;: Die chinesische Malerei nach der Kulturrevolution (German Edition)

Sven Bluhm
*audiobook | *ebooks | Download PDF | ePub | DOC*

Download Read Online

#4490077 in eBooks 2007-01-07 2007-01-07File Name: B00CJ8903Y | File size: 42.Mb

Sven Bluhm : Zu: Geng Jianyi quot;Der zweite Zustandquot;: Die chinesische Malerei nach der Kulturrevolution (German Edition) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Zu: Geng Jianyi quot;Der zweite Zustandquot;: Die chinesische Malerei nach der Kulturrevolution (German Edition):

Studienarbeit aus dem Jahr 2004 im Fachbereich Kunst - Malerei, Note: 1,3, Freie Universitauml;t Berlin,

Veranstaltung: PS Kunst in der VR China, 8 Quellen im Literaturverzeichnis, Sprache: Deutsch, Abstract: Nach dem Ende der Kulturrevolution erfuhr China durch Deng Xiaopings Reformen eine Periode der Liberalisierung, die sich sowohl auf die Wirtschaft, als auch auf die Kunst des Landes auswirkte. Mitte der 80er Jahre, im Zuge der Ouml;ffnung zum Westen, wurden die Stilrichtungen Dadaismus, Expressionismus und Surrealismus von der jungen Kuuml;nstlergeneration ausprobiert und nachgeholt. Verschiedene Kuuml;nstlergruppierungen entstanden, zum Beispiel die Gruppen bdquo;Ohne Namenldquo;, bdquo;Sterneldquo; und bdquo;Neuer Raum 85ldquo;. Im Verlauf der intensiven Auseinandersetzung mit westlicher Kunst entstand in der VR China eine konflikttrauml;chtige, kontroverse Debatte, da die chinesischen Kuuml;nste traditionell eine wichtige Komponente der chinesischen Kultur und politischen Identitauml;t darstellten. Das traditionelle Ideal war immer die philosophische Weltsicht und die politische Ordnung, die immer als untrennbares Ganzes verstanden wurden. Aufgrund der Fuuml;lle von neuen Kuuml;nstlergruppen und Stilrichtungen, die sich nach Dengs neuer Kulturpolitik gruuml;ndeten und entwickelten, soll die vorliegende Arbeit als ein Einblick in die neue chinesische Gegenwartsmalerei verstanden werden. Hierzu werden einige ausgewauml;hlte Gruppen und Stile vorgestellt. Des Weiteren soll untersucht werden, ob der chinesischen zeitgenouml;ssischen Malerei durch die Liberalisierung des gesellschaftlichen Systems der Weg fuuml;r eine sich frei entfaltende Moderne bereitet wurde. Das Bild bdquo;Der zweite Zustandldquo; (1987, Ouml;l auf Leinwand, 145 x 200 cm) von Geng Jianyi dient exemplarisch zur Louml;sung der Aufgabenstellung.